

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1910

68 (10.3.1910) 2. Blatt

Karlsruher Zeitung.

2. Blatt

Donnerstag, 10. März

2. Blatt

№ 68

Expedition: Karl Friedrich-Straße Nr. 14 (Fernsprechanschluß Nr. 154), woselbst auch Anzeigen in Empfang genommen werden.
Borauszahlung: vierteljährlich 3 M 50 P; durch die Post im Gebiete der deutschen Postverwaltung, Briefträgergebühr eingerechnet, 3 M 65 P.
Einrückungsgebühr: die gepaltene Zeitzeile oder deren Raum 25 P. Briefe und Gelder frei.
Unverlangte Drucksachen und Manuskripte werden nicht zurückgegeben und es wird keinerlei Verpflichtung zu irgendwelcher Vergütung übernommen.

1910

Zentral-Güterrechts-Register für das Großherzogtum Baden.

Wundorf. §.886
In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Karl Schwenk, Glaser in Stühlingen, und Emma geb. Amann: Vertrag vom 17. Februar 1910; Gütertrennung.
Wundorf, den 28. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Wretten. §.906
Güterrechtsregister Band I Seite 260:
Gerhardt, Emil, Eisenmacher in Wretten, und Luise Schmeißer: Vertrag vom 18. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Wretten, den 3. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Reudhal. §.932
Güterrechtsregister Band II Seite 248:
Hübner, Karl, Tischler in Reudhal, und Laura geb. Jopp: Vertrag vom 23. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Reudhal, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht II.

Durlach. §.882
Güterrechtsregister Band I Seite 191:
Wäfler, Franz Christian, Landwirt in Durlach, und Karolina geb. Knebel: Vertrag vom 22. Februar 1910, Errungenschaftsgemeinschaft.
2. Band II Seite 192:
Koch, Otto, Wirt in Durlach, und Pauline geb. Wenzler: Vertrag vom 23. Februar 1910, Gütertrennung.
3. Band II Seite 193:
Ester, Andreas, Weinbändler in Aue, und Karolina Ernestine genannt Lina Kreuz: Vertrag vom 28. Januar 1910, Errungenschaftsgemeinschaft.
Durlach, den 3. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Ettenheim. §.774
In das Güterrechtsregister Band I Seite 286 wurde eingetragen:
Lefter, Mathias, Landwirt zu Kappel, und Elisabeth geb. Böhler: Vertrag vom 19. Januar 1910, Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B.
Ettenheim, den 26. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Ettenheim. §.775
In das Güterrechtsregister Band I Seite 285 wurde eingetragen:
Feist, Franz, Landwirt zu Grafenhausen, und Maria Anna geb. Baumann: Vertrag vom 21. Januar 1910, Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B.
Ettenheim, den 25. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Reiburg. §.848
In das Güterrechtsregister Band IV wurde eingetragen:
D. B. 290: Siegel, Franz Sales, Eisenbahnbediensteter in Reiburg, und Lina geb. Brünner: Vertrag vom 18. Februar 1910; Gütertrennung.
D. B. 291: Denrich, Johann, Kaufmann in Reiburg, und Maria Elifabeth geb. Kiechle: Vertrag vom 15. Februar 1910; Errungenschaftsgemeinschaft. Das Vermögen der Ehefrau, bestehend in einer Aussteuer an beweglichen Sachen, sowie alles dasjenige Vermögen, welches derselben während der Ehe durch Erbschaft, Schenkung oder sonstige unter umentgeltlichem Rechtstitel zufällt, wurde als deren Vorbehaltsgut erklärt.
D. B. 292: Schmitt, Karl, Architekt in Reiburg, und Magdalena geb. Braun: Vertrag vom 30. November 1903; Gütertrennung.
Reiburg, den 3. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Heidelberg. §.888
Güterrechtsregister Band IV: Seite 355: Eifner, Jakob, Gärtner in Heidelberg, und Luise geb. Seber: Vertrag vom 2. Februar 1910, Errungenschaftsgemeinschaft. Die in Art. 2 bezeichneten Ausstattungsgegenstände sind Vorbehaltsgut der Frau.
Seite 356: Wader, Georg, Graveur in Heidelberg, und Marie geb. Wolner: Vertrag vom 1. März 1910, Gütertrennung.
Seite 357: Lieb, Jakob, Privatmann in Heidelberg-Neuenheim, und Auguste Marie geb. Stubenrauch: Vertrag vom 26. Februar 1910, Gütertrennung.
Seite 358: Wals, Johann Jakob, Müller in Heidelberg, und Bernhards Friederike genannt Frieda geb. Lindenmann: Vertrag vom 22. Februar 1910, Gütertrennung.
Heidelberg, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht II.

Karlsruhe. §.933
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:
Zu Band IV Seite 457 zu Krämer, Heinrich, Gärtner, Egenstein, und Magdalena geb. Knäbel: Vertrag vom 25. Februar 1910, Gütertrennung.
Zu Band VII Seite 145: Kausch, Adolf, Bäcker, Gagsfeld, und Luise Karoline geb. Erb: Vertrag vom 22. Februar 1910, Errungenschaftsgemeinschaft.
Seite 146: Gerhardt, Friedrich, Glaser, Karlsruhe, und Sophie geb. Frick: Vertrag vom 26. Februar 1910, Gütertrennung.
Seite 147: Seib, Wilhelm, Friedrich, Schreiner, Planenloch, und Luise geb. Martin: Vertrag vom 1. März 1910, Errungenschaftsgemeinschaft.
Seite 148: Heibemann, Julius, Kaufmann, Karlsruhe, und Frieda geb. Wolff: Vertrag vom 1. März 1910, Gütertrennung.
Seite 149: Maier, Simon, Tapezierer, Karlsruhe, und Nina (Hermine) geb. Kaiser: Vertrag vom 25. Januar 1910, Errungenschaftsgemeinschaft.
Seite 150: Weidert, Karl, Friedrich, Kaufmann, Gagsfeld, und Frieda geb. Schlimm: Vertrag vom 26. Februar 1910, Gütertrennung.
Seite 151: Ringel, Wilhelm, Kaufmann, Karlsruhe, und Friederike geb. Sillinger: Vertrag vom 2. März 1910, Errungenschaftsgemeinschaft.
Seite 152: Will, Karl, Gasarbeiter, Egenstein, und Luise geb. Hövel: Vertrag vom 5. Februar 1910, Errungenschaftsgemeinschaft.
Karlsruhe, den 7. März 1910.
Großh. Amtsgericht VI.

Kenzingen. §.883
In das Güterrechtsregister Band I Seite 372 wurde heute eingetragen:
Gerber, Wilhelm, Ziegeleiarbeiter in Bombach, und Marie Haberstroh geborene Schmidt: Vertrag vom 15. Februar 1910, Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B.
Kenzingen, den 24. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Kenzingen. §.884
In das Güterrechtsregister Band I Seite 373 wurde heute eingetragen:
Schneider, Wilhelm, Landwirt in Kenzingen, und Katharina geborene Dirck: Vertrag vom 9. Februar 1910, Errungenschaftsgemeinschaft des V.G.B.
Kenzingen, den 24. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Vörsach. §.907
Güterrechtsregister Band I Seite 440:
Diegel, Johann Georg, Spengler in Vörsach, und Frieda geb. Thier: Vertrag vom 28. Februar 1910, Gütertrennung des V.G.B.
Vörsach, den 5. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Mannheim. §.881
Zum Güterrechtsregister, Band X, wurde heute eingetragen:
1. Seite 167: Schneider, Heinrich, Maler, Mannheim, und Juliana Angelika geb. Porz: Der Mann hat das der Frau gemäß § 1357 V.G.B. zustehende Recht, innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises die Geschäfte des Mannes für ihn zu besorgen und ihn zu vertreten, ausgeübt.
2. Seite 168: Degen, Karl, Maler- und Tischlermeister in Mannheim-Käfertal, und Josefine geb. Seel: Durch Vertrag vom 9. Februar 1910 ist Gütertrennung vereinbart.
3. Seite 169: Berberich, Julius, Holzschuhhändler, Mannheim, und Rosine geb. Dahdorf: Durch Vertrag vom 14. Februar 1910 ist Gütertrennung vereinbart.
4. Seite 170: Fuchs, Georg, Maurer, Seckenheim, und Katharina geb. Eisenhauer: Durch Vertrag vom 16. Februar 1910 ist Gütertrennung vereinbart.
5. Seite 171: Schönberger, Hermann, Theaterarbeiter, und Anna Katharina geb. Förster, Mannheim: Durch Vertrag vom 21. Februar 1910 ist Gütertrennung vereinbart.
6. Seite 172: Weippert, Johann Wilhelm, Wirt, Mannheim, und Rosine Katharina geb. Ritter: Durch Vertrag vom 21. Februar 1910 ist Gütertrennung vereinbart.
Mannheim, den 26. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht I.

Oberkirch. §.887
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen: Band II Seite 21:
Dufschle, Josef I, Landwirt in Zuzenhausen, und Rosa geb. Vilsch Nr. 1: Vertrag vom 24. Februar 1910, Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B.
Oberkirch, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Offenburg. §.823
Nr. B. 1431. Zum Güterrechtsregister Band II Seite 235 wurde heute eingetragen: Friedrich Gustav Wilschle, Friseurmeister in Offenburg, und Anna Karolina geb. Sellmann: Vertrag vom 14. Februar 1910, Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B.
Offenburg, den 25. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Offenburg. §.935
Nr. B. 1506. Zum Güterrechtsregister Band II Seite 236 wurde heute eingetragen:
Wilhelm Benz, Hausburge in Offenburg, und Babette geborene Fischer: Vertrag vom 11. Februar 1910, Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. V.G.B.
Offenburg, den 4. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Pforzheim. §.849
Güterrechtsregister. Zu Band VI wurde eingetragen:
1. Blatt 250: Mühlstein, Max, Installateur zu Pforzheim, und Marie geb. Lederer: Vertrag vom 16. Februar 1910, Errungenschaftsgemeinschaft. Vorbehaltsgut der Frau sind: a) Das im Verträge näher bezeichnete Vermögen laut vorliegendem Verzeichnis b) Alles, was die Frau von Todes wegen oder mit Rücksicht auf ein künftiges Erbrecht durch Schenkung oder als Ausstattung erwirbt.
2. Blatt 260: Härtlin, Karl, Friedrich, Bäcker zu Pforzheim, und Dorothea geb. Morlok: Vertrag vom 21. Februar 1910, Gütertrennung.
Pforzheim, den 3. März 1910.
Großh. Amtsgericht IV.

Reiburg. §.850
Güterrechtsregister Band II Seite 9:
Kraus, Anton, Wirt in Reiburg, und Sophie geborene Schmid: Vertrag vom 26. Februar 1910, Gütertrennung §§ 1427 ff. V.G.B.
Reiburg, den 4. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Säckingen. §.822
Nr. 3169 u. 3170. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Baumgartner, Thomas, Landwirt in Säckingen, und Walburga Mutter: Vertrag vom 23. Februar 1910, Allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. V.G.B. Fortsetzung der Gütergemeinschaft gemäß § 1433 V.G.B. ist ausgeschlossen. In § 3 des Vertrags, wovon Auszug Seite 5869 den Registerbeilagen angehängt ist, ist Vorbehaltsgut der Ehefrau festgesetzt.
Säckingen, den 2. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1910 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. V.G.B. vereinbart.
Waldkirch, den 1. März 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. §.777
Nr. 3320. In das Güterrechtsregister Band I Seite 266 wurde heute eingetragen: Joseph Dufner, Tagelöhner in Stahnenmoos, und Crescentia geborene Fischer alda. Durch Vertrag vom 15. Februar 1

Bürgerliche Rechtsstreite.

Öffentliche Zustellung einer Klage.
 §. 890.2.1. Nr. 8871. Durlach. **Martha Holzäpfel**, minderjährig, auferrechtliches Kind der lebigen Dienstadt Friederika Holzäpfel von Hesselshausen, unter Vormundschaft des Jakob Weiser, Fabrikarbeiter in Hesselshausen, Oberamts Nagold, Klage gegen **Wilhelm Scherle**, Bahnarbeiter von Königsbach, Amts Durlach, jetzt unbekanntem Aufenthaltsort, unter der Behauptung, daß der letztere als Vater der Klägerin gelte, mit dem Antrage auf Verurteilung zur Zahlung einer Unterhaltsrente von vierzehnjährlich 40 M. vom Tage der Geburt der Klägerin, d. i. 2. Juli 1908, bis zum vollendeten 16. Lebensjahre, und zwar der rückständigen Beträge sofort und der künftig fällig werdenden, jeweils im Voraus, am 2. Juli, 2. Oktober, 2. Januar und 2. April jedes Jahres.
 Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Durlach auf
Samstag den 16. April 1910, vormittags 9 Uhr.
 Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
 Durlach, den 5. März 1910.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: **Eisenbürger**,
 Großh. Amtsgerichtsschreiber.

Konkursverfahren.
 §. 892. Mannheim. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Hoteliers **Georg Wilhelm Haas** in Mannheim, jetzt in Karlsruhe, wird zur Anhörung der Gläubiger-Versammlung über den Antrag des Konkursverwalters auf Einstellung des Verfahrens mangels einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Masse Termin bestimmt auf
Freitag den 18. März 1910, vormittags 9 Uhr,
 vor Großh. Amtsgericht, Abteilung XIII, hier, Saal C., Zimmer 113.
 Mannheim, den 3. März 1910.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 13: **Deffner**.

Konkursverfahren.
 §. 894. Nr. A. 3251. Weinheim. Über das Vermögen der **Dachdeckermeister Heinrich Krüger Witwe, Elnageb. Weber** in Weinheim wurde heute am 8. März 1910, nachmittags 4 1/2 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.
 Der Rechtsanwalt Dr. Pfälzer in Weinheim ist zum Konkursverwalter ernannt.
 Konkursforderungen sind bis zum 15. April 1910 bei dem Gerichte anzumelden.
 Es ist Termin anberaumt vor dem diesseitigen Gerichte zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des Konkursverfahrens, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf:
Dienstag den 29. März 1910, nachmittags 3 1/2 Uhr,
 und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf:
Dienstag den 26. April 1910, nachmittags 4 Uhr.
 Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufzugeben, nichts an die Gemeindefiskus zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Bestehen der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeordnete Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 15. April 1910 Anzeige zu machen.
 Weinheim, den 8. März 1910.
 Eisenbauer,
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Freiwillige Gerichtsbarkeit.
 §. 840.2.1. Nr. 1836. Freiburg. **Johann Knab** hier, Bevollmächtigter des **Karl August Wobemer, Karl Werke** und **Auguste Margaretha Kopff** hat die Todeserklärung
 a) des am 18. Juni 1828 in Oppingen geborenen, zuletzt daselbst wohnhaften und seit dem Jahre 1870 ver-

schollenen Schuhmachers **Philipp Georg Wobemer**;
 b) des am 1. September 1830 in Oppingen geborenen, zuletzt daselbst wohnhaften und seit dem Jahre 1871 verstorbenen **Friedrich Theodor Wobemer** beantragt.
 Es ergeht die Aufforderung
 a) an die Verwandten, sich spätestens im Aufgebotsstermin vom **Samstag den 8. Oktober d. J., vormittags 9 Uhr,**
 zu melden, widrigenfalls die Todeserklärungen erfolgen werde.
 b) an alle, welche Auskunft über Leben oder Tod der Verschollenen zu erteilen vermögen, spätestens im Aufgebotsstermin dem Gericht Anzeige zu machen.
 Freiburg, den 26. Februar 1910.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 1: **Birkenmeier**.

Vermischte Bekanntmachungen.
Bekanntmachung.
 Die Herstellung der **Fabrikationsstraße in Mannheim (Neckarau)**, hier Enteisungsverfahrens betr.
 Nr. 1197 H. Durch Staatsministerialentscheidung vom 15. Februar 1910 Nr. 157 ist auf Grund des Enteisungsverfahrens zum Zwecke der planmäßigen Herstellung der Frikationsstraße in Mannheim-Neckarau in dem durch die Verhandlungen festgestellten Umfang die Verbindlichkeit zur Abtretung des Eigentums an Grundstücken an die Stadtgemeinde Mannheim nach vorgängiger Entschädigung ausgesprochen worden.
 Mannheim, den 2. März 1910.
 Großh. Bezirksamt Nr. 11:
Sofhins, §. 931

Rebfteden- u. Schlagraumreis-Versteigerung.
 Großh. Forstamt Staufeu 1 versteigert am **Montag den 14. März 1910** im **Reisbau in Staufeu**, von morgens 10 Uhr an, aus Domänenwald **Sägengrund und Finkental**: 3025 tannene Rebfteden, 2150 tannene Bohnenfteden und 197 Eter tannene Rebftedenrollen, und aus Domänenwald **Prälatenwald (Egenbach und Migenbach)**: 58 Ser tannene und 18 tannene Rebftedenrollen; ferner 2 Lose Schlagraum im Sägengrund, 6 Lose im Finkental und 3 Lose im Wöben.
 Forstwart BURGERT in Staufeu und Großh. in Untermerstetal (für Prälatenwald) zeigen das Holz vor.
 §. 930

Nußholz-Versteigerung.
 Großh. Forstamt Rotenfels versteigert mit üblicher Vorfrist am **Freitag den 18. März d. J., vormittags 10 Uhr** in der **Turmhalle zu Rotenfels** aus Domänenwald **Reichelsberg-Mahlberg** Nr. 4, 12, 13, 16, 17, 24-26, 28-31, 34, 35, 37-41, 44, 52, 53 u. 56: **Eichen**: 2 I. Kl., 4 II. Kl., 6 III. Kl., 36 IV. Kl., 322 V. Kl., 67 VI. Kl.; **Kotbuchen**: 5 II. Kl., 30 III. Kl., 33 IV. Kl.; **Eichen**: 3 V. Kl., 9 VI. Kl.; **Erlen**: 58 IV.-VI. Kl.; **Ulmen**: 3 IV. u. V. Kl.; ferner **Forsen- und Lärchenabfälle**: 18 III. bis VI. Kl.; **Fichten- und Tannenabfälle**: 5 I. Kl., 2 II. Kl.,

11 III. Kl., 15 IV. Kl., 33 V. und VI. Kl.; **Forsen- u. Lärchenabfälle**: 45 II. u. III. Kl.; **Fichten- u. Tannenabfälle**: 14 I. Kl., 15 II. Kl., 4 III. Kl.; **Johann** 487 eichene, 122 buchene u. 30 eichene Wagnerslangen; 24 Kadelholz-Baufangen I. und II. Kl.; 239 Hagflangen, Sperrbengel und Rahmenstengel; 200 Hopfenstangen I., II. u. IV. Kl.; 105 Rebfteden I. u. II. Kl. Nähere Auskunft erteilen die Forstwärte **Greif** und **Schottmüller** in Rotenfels, **Wittmann** in Reichelsberg, **Kost Gagenau**, und **Domänenwaldhüter Kunz** in Freiolsheim, **Kost Ettlingen**. Dieselben fertigen auf Bestellung auch Listenauszüge.
 §. 915

Eisenlieferung.
 Das **Großh. Salinennamt Rappennau** vergibt die Lieferung von:
 ca. 10 000 kg stufeisernen Pfannenblechen,
 ca. 2800 kg Winkelseisen.
 Mit der Aufschrift „Eisenlieferung“ versehenen Angebote wollen bis zu dem am **21. März d. J., vormittags 11 Uhr**, stattfindenden Preisverhandlung eingereicht werden.
 Lieferungsbedingungen und Sortenverzeichnis liegen auf dem Geschäftszimmer des Salinennamts auf.

Bauarbeiten-Vergebung.
 Für den Stockaufbau des **hygienischen Instituts Heidelberg** sollen nachfolgende Arbeiten im Wege öffentlicher Angebots nach Maßgabe der Verordnung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 vergeben werden:
 1. Maurerarbeit
 2. Zimmerarbeit
 3. Dachdeckerarbeit
 4. Schmelzarbeit
 5. Walzenteilerarbeit
 6. Blecharbeit
 7. Hilfsarbeiten.
 Arbeitsauszüge werden von Donnerstag den 10. März bis einschließlich Samstag den 19. März d. J. jeweils vormittags von 10-12 Uhr und nachmittags von 3-6 Uhr unentgeltlich auf Zimmer Nr. 3 unserer Geschäftsräume, Sophienstraße Nr. 21, abgegeben, wo auch die Bedingungen und Zeichnungen eingesehen werden können.
 §. 913.3.2.1.
 Die Angebote sind anzuhängen, mit entsprechender Aufschrift versehen, verschlossen und portofrei, spätestens bis **Mittwoch den 23. März 1910, vormittags 9 Uhr**, bei unterzeichneter Stelle einzureichen, zu welchem Zeitpunkt die Eröffnung in Gegenwart der etwa erschienenen Bewerber erfolgen wird.
 Zuschlagsfrist 3 Wochen.
 Heidelberg, den 8. März 1910.
 Großh. Bezirksbauinspektion.

Vergebung von Bauarbeiten.
 Gemäß der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 sind nachstehende Bauarbeiten zu dem Neubau des evangel. Pfarrhauses in **Spöck** in öffentlicher Submission zu vergeben:
 1. Erd- und Maurerarbeit.
 2. Steinbauerarbeit (helles Material), ca. 16 cbm.
 3. Zimmerarbeit.

4. Walzenteilerlieferung.
 5. Dachdeckerarbeit.
 6. Blecharbeit.
 Die Zeichnungen und Bedingungen liegen in unserem Geschäftszimmer hier, **Stefanienstraße Nr. 28**, zur Einsicht auf, daselbst sind auch die Angebotsformulare zu erheben.
 Die mit entsprechender Aufschrift versehenen Angebote sind bis **Samstag den 21. März 1910, nachmittags 3 Uhr**, bei uns einzureichen. Zu diesem Zeitpunkt erfolgt die Eröffnung der Angebote, wobei es den Bewerbern frei steht, zu erscheinen.
 Die Zuschlagsfrist wird auf 14 Tage festgesetzt.
 Karlsruhe, den 5. März 1910.
 Großh. Bezirksbauinspektion.

Versteigerung von Fundstücken.
 Die **Fundstücke** und **unbefehligten Grundstück** vom 4. Vierteljahr 1909, darunter 3 Fahrräder, 1 Motorrad, 1 Rad, 1 Theodolit mit Stativ und Nivelierlatte, 1 Prismen-Feldstecher, werden am **Dienstag den 15. März d. J., vormittags 8 Uhr** und **nachmittags 2 Uhr** beginnend, in unserem Versteigerungsraum (Eingang beim **Ertlinger Bahnhöfchen**) gegen **Barzahlung** öffentlich versteigert.
 Die oben besonders genannten Gegenstände sowie die **Schmuckstücke** sollen um **11 Uhr** vormittags ab ausbezahlt werden.
 Ferner werden am **Mittwoch den 16. März d. J., nachmittags 2 Uhr** beginnend, im **Hauptmagazin** (Eingang **Wielandstraße**) etwa 100 alte **Kisten, Körbe, Holzstücke** sowie **nachmittags 4 Uhr** beginnend im **Hauptmagazin 111** (Eingang **Dulacher Allee**, bei der **Talgasse**) etwa 60 **Loose Holzabfälle, Reststücke** usw. öffentlich gegen **Barzahlung** versteigert.
 §. 920.2.
 Karlsruhe, den 7. März 1910.
 Großh. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

Kupferrohre-Verdingung.
 Wir haben nach Maßgabe der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 öffentlich die Verdingung von:
 30 000 kg **Kupferrohre**, nachfolgende Angaben, nachfolgende Bedingungen und Zeichnungen eingesehen werden können.
 §. 913.3.2.1.
 Die Angebote sind anzuhängen, mit entsprechender Aufschrift versehen, verschlossen und portofrei, spätestens bis **Mittwoch den 23. März 1910, vormittags 11 Uhr**, bei uns einzureichen.
 Die Lieferungsbedingungen und die Angebotsbogen werden auf portofreier Anfrage von uns abgegeben.
 Zuschlagsfrist 3 Tage.
 Karlsruhe, den 8. März 1910.
 Großh. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

Badische Local-Eisenbahnen Aktien-Gesellschaft.
 Am 15. d. M. tritt ein neuer **Saltarif der Bahntarife** in Kraft, über den Inhalt desselben erteilen die Stationen der Bahntarife Auskunft, wie die untergezeichnete Auskunft. Der Tarif ist zum Preise von 75 Pf. erhältlich.
 Karlsruhe, den 7. März 1910.
 Die Direktion.

Durchschnittliche Markt- u. Ladenpreise für die Woche vom 27. Februar bis 5. März 1910. (Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt)

Erhebungsorte	100 Kilogramm					100 Kilogramm					Erhebungsorte	1 Kilogramm													
	Weizen	Gerste	Hafer	Stroh	heu	Stroh	heu	Stroh	heu	Stroh		heu	Stroh	heu	Stroh	heu	Stroh	heu	Stroh	heu					
Engen*)	22.-	16.-	16.75	14.-	16.75	7.-	4.-	9.-	8.-	40	36	34	170	164	140	180	180	240	200	220	80	18	44	56	50
Gilzingen	22.-	16.-	16.75	14.-	16.75	7.-	4.-	9.-	7.-	40	36	32	160	160	140	180	180	200	200	100	16	40	50	50	
Konstanz*)	22.-	16.-	16.75	14.-	16.75	7.-	4.-	9.-	7.50	36	28	32	160	160	150	180	180	240	200	200	80	18	48	56	50
Nadelfeld	21.60	16.20	16.75	15.-	16.-	6.50	4.-	7.-	8.-	36	32	30	160	160	110	160	170	220	180	240	90	20	44	56	50
Zingen	21.98	16.30	16.75	15.-	16.30	6.-	4.40	6.50	7.65	48	44	32	160	160	160	170	180	240	200	240	75	20	36	40	50
Neßkirch	21.81	16.25	16.75	15.-	16.25	6.-	3.80	7.50	7.-	40	34	30	160	160	160	180	180	240	200	240	80	20	40	48	50
Fullendorf	21.75	16.15	16.75	14.-	16.15	5.50	4.25	6.25	7.-	44	40	34	160	160	130	180	170	220	200	210	80	20	40	50	50
Stodach	22.-	16.-	16.75	14.-	16.-	4.25	3.90	7.-	7.-	44	34	30	160	160	160	170	180	240	200	240	80	20	40	48	50
Überlingen	22.45	16.17	16.75	14.-	16.17	5.50	4.40	7.40	6.40	36	32	28	160	160	160	170	172	200	200	260	70	15	50	50	50
Marthdorf	21.-	16.50	16.75	14.-	16.50	6.20	4.20	7.20	7.20	48	40	32	170	152	136	180	180	240	180	250	75	22	46	48	50
Willingen	21.-	16.50	16.75	14.-	16.50	6.50	4.20	7.20	7.80	44	40	33	160	150	130	180	170	220	180	280	90	22	48	48	50
Bonndorf	21.-	16.50	16.75	14.-	16.50	6.50	4.20	7.20	7.-	44	34	30	160	160	160	170	180	240	200	260	70	20	40	44	44
Kenzingen	22.-	16.50	16.75	14.-	16.50	6.50	4.20	7.20	7.50	42	36	28	192	172	152	188	188	240	200	240	100	20	48	48	60
Freiburg	23.-	17.-	16.75	14.50	18.-	6.50	5.50	9.-	7.20	44	36	28	168	160	152	168	168	240	200	260	75	22	40	40	50
Staufen	22.25	16.75	16.75	14.50	16.75	6.40	5.40	8.40	8.-	40	38	28	172	160	140	170	150	180	240	200	70	22	30	40	40
Staden	23.50	16.-	16.75	14.50	16.75	6.80	6.40	8.-	6.-	48	36	37	180	170	150	180	185	240	200	270	90	22	46	48	60
Mühlheim	23.-	17.-	16.75	14.50	16.75	6.80	6.40	8.-	5.80	42	34	28	180	170	150	180	180	240	200	250	70	20	40	48	40
Rehl*)	22.83	17.50	16.75	14.50	18.88	6.75	5.-	8.50	5.40	38	30	31	168	160	120	180	180	200	200	240	70	20	40	44	36
Lahr	24.-	17.50	16.75	14.50	17.-	7.-	5.60	9.60	5.90	44	36	32	168	152	120	180	180	240	200	260	90	22	42	44	36
Offenburg	22.50	16.50	16.75	14.50	16.50	6.50	6.-	10.-	6.-	38	32	29	164	160	160	168	168	240	200	260	80	22	40	44	46
Wolfach	25.-	19.-	16.75	14.50	17.50	7.50	5.80	8.80	6.60	43	36	36	164	156	110	178	160	240	160	250	70	22	40	46	46
Rastatt	23.-	16.58	16.75	14.50	16.58	6.40	5.90	9.60	7.80	46	42	35	168	160	160	168	168	240	200	260	85	21	46	50	48
Bruchsal*)	23.25	16.75	16.75	14.50	16.75	7.05	5.25	9.25	9.50	40	32	30	180	160	130	180	180	240	170	260	80	22	40	48	50
St. Leonhard	23.25	16.75	16.75	14.50	16.75	7.05	5.25	9.25	6.-	40	30	27	160	160	132	160	172	200	200	250	80	20	44	48	50
Karlsruhe*)	23.81	17.81	16.75	14.03	17.35	6.50	5.80	10.25	7.-	34	32	30	160	160	132	180	180	200	200	300	80	20	40	40	40
Forstberg*)	24.13	17.13	16.75	13.25	17.38	6.90	5.80	10.25	6.50	44	40	30	168	160	132	180	192	200	200	240	80	22	46	48	64
Heidelberg*)	22.50	15.50	16.75	14.-	16.75	6.50	6.-	10.-	6.-	42	32	28	160	160	160	180	180	200	200	260	90	20	44	44	50
Vogelsbach	23.50	17.40	16.75	14.40	16.60	5.40	4.50	8.30	6.-	40	32	28	160	120	160	160	160	200	200	220	80	20	40	40	40
Nosbach	24.-	17.50	16.75	14.-	16.50	5.50	4.50	9.-	6.-	44	38	28	152	172	172	180	180	200	200	270	80	18	48	60	50
Bertheim*)	22.-	15.50	16.75	14.50	15.60	6.50	5.-	7.-	6.-	40	28	30	150	120	160	160	160	180	200	280	85	15	40	30	30

*) Preise für Getreide bezw. Futterartikel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Mählern, Landwirten und Fuhrhaltern.